

NAGRA ARES-M



BEDIENUNGSANLEITUNG

**Software-Version
V2.6 Build 1209
January 5, 2006**

INHALT

1 GARANTIE	4
2 LIEFERUMFANG	5
3.1 Tastenfunktionen der Frontseite	6
3.2 Linke Seitenfläche	7
3.3 Rechte Seitenfläche	7
3.4 Oberseite	8
3.5 Unterseite	8
4 BATTERIEN EINLEGEN	8
5 ERSTES EINSCHALTEN	8
6 BESCHREIBUNG DES RECORD-FENSTERS	9
6.1 Fenstername	9
6.2 Eingang & Gain	9
6.3 Aufnahmepegel	9
6.4 Filterstatus	9
6.5 AGC-Status	9
6.6 Ausgangspegel	9
6.7 VOR-Status	10
6.8 Modulometer	10
6.9 Name der Aufnahme/Wiedergabe-Datei	10
6.10 Aufnahme/Wiedergabezeit	10
6.11 Balken für Wiedergabeposition und freien Speicherplatz (dreifarbig)	10
6.12 Länge der Datei / Freie Aufnahmezeit	10
6.13 Datei-Zähler	10
6.14 Laufwerk-Status	10
6.15 Audio-Parameter	10
6.16 USB-Status	10
6.17 Tastatur-Status	10
6.18 Batterie-Status	10
7 EINSATZ DES ARES-M	11
7.1 Audioaufnahme	11
7.2 Sprachgesteuerte Aufnahmen (VOR)	12
7.3 Wiedergabe der letzten Aufnahme	12
7.3.1 Einstellen der Wiedergabepegel	13
7.4 Einstellungen in einem Template speichern	13
7.5 Schnelles Löschen einer Audio-Aufnahme	13
8 MENÜS	13
8.1 Menübaum	14
8.2 Wahl der Eingangsquelle (Set input device)	14
8.3 Wahl des Compress-Templates	14
8.4 Einstellen der VOR-Funktion	14
8.5 Einstellen des "VOR stop mode"	14
8.6 Einstellen des "VOR stop delay"	15
8.7 Einstellen des AGC-Zielpegels ("Set AGC target level")	15
8.8 Einstellen des Pre-Record-Pufferspeichers ("Set pre-rec buff")	15
8.9 Auswählen des Arbeitsverzeichnisses ("Set work directory")	15
9 DATEI- UND ORDNER-MANAGER	16
9.1 Umbenennen	16
9.1.1 Umbenennen eines Verzeichnisses	16
9.1.2 Umbenennen einer Datei	16
9.2 Löschen	17
9.2.1 Löschen eines Verzeichnisses	17
9.2.2 Löschen einer Datei	17
9.3 Öffnen eines Verzeichnisses	17
9.4 Rückkehr zum Root-Verzeichnis (eine Ebene hoch)	17
9.5 Verschieben einer Datei	17
9.6 Kopieren einer Datei	17
9.7 Anlegen eines neuen Verzeichnisses	17

9.8 Editieren	17
9.9 Einrechnen der Edit-Daten in die Originaldatei (Wipe).....	17
10 SETUP-MENÜ	18
10.1 Systemsprache (Select display language).....	20
10.2 Automatisches Abschalten (Set auto power down).....	20
10.3 Bildschirmschoner (Set screen save)	20
10.4 Auswählen von Templates (Manager compress template)	20
10.4.1 Template-Name	20
10.4.2 Einstellen des Datei-Kompressionstyps ("CORE")	20
10.4.3 Einstellen der Abtastrate ("SR").....	21
10.4.4 Einstellen der Bitrate & der Mono / Stereo-Einstellung ("BR")	21
10.4.5 Einstellung der Dateinamen-Erweiterung ("EXT").....	21
10.5 Input device manager.....	21
10.5.1 Eingangskonfiguration umbenennen ("NAME")	21
10.5.2 Eingangstyp einstellen ("TYPE").....	22
10.5.3 Eingangsverstärkung einstellen ("GAIN").....	22
10.5.4 Zusätzliche Eingangsverstärkung ("BST").....	22
10.5.5 Mikrofonspeisung ("PWR").....	22
10.5.6 Eingangsfilter ("FLT").....	22
10.6 Lautsprecher-Betriebsart ("Set speaker mode").....	23
10.7 Aufnahme-Zähler ("Clear Record counter")	23
10.8 Eingangsverstärkung sperren ("Lock Input device gain").....	23
10.9 Dateinamen-Präfix einstellen	23
10.10 Datum- und Zeiteinstellung ("Set Date and Time")	23
10.11 Werks-Voreinstellungen laden ("Restore factory settings").....	23
10.12 Disk formatieren ("Format disk").....	23
10.13 Disk-Kapazität ("Check disk space").....	23
10.14 Softwareversion.....	23
10.15 Machine ID.....	24
11 EDITIEREN	24
11.1 Edit-Display.....	24
11.1.1 Wiedergabekopf-Position	24
11.1.2 Wellenform.....	24
11.1.3 Marker A	24
11.1.4 Marker B	24
11.1.5 Wiedergabebalken	24
11.1.6 Wiedergabe-Position	25
11.1.7 Laufwerk-Status	25
11.1.8 Pegelanzeige (Modulometer)	25
11.1.9 Position Marker A	25
11.1.10 Position Marker B	25
11.1.11 Original-Dateilänge	25
11.1.12 Aktuelle Dateilänge	25
11.1.13 Wiedergabe-Zählwerk.....	25
11.2 Editieren von Audiodateien	25
12 MP3-WIEDERGABE.....	26
13 USB	26
14 SOFTWARE-UPDATE	27
15 DATEI-TYPEN	28
16 WERKS-VOREINSTELLUNGEN	31
17 SYSTEMMELDUNGEN	32
18 TECHNISCHE DATEN	33
19 KONFORMITÄTS-ERKLÄRUNG.....	34

1 GARANTIE

Nagra / Kudelski bestätigt hiermit, dass dieses Gerät im Werk vor dem Versand sorgfältig überprüft und getestet wurde.

Wir gewährleisten für Produkte aus unserer eigenen Herstellung die fehlerfreie Funktion für die Dauer eines Jahres nach Auslieferungsdatum.

Diese Garantie umfasst die Reparatur bestätigter Defekte oder, falls notwendig, den Austausch fehlerhafter Bauteile unter Ausschluss jeglicher weitergehender Ansprüche.

Alle Versandkosten, etwaige Zollgebühren und andere Kosten gehen zu Lasten des Kunden.

Unsere Garantie behält ihre Gültigkeit auch im Falle einer vom Kunden durchgeführten Notfall-Reparatur oder Modifikation. Wir behalten uns allerdings das Recht vor, die Behebung von Beschädigungen in Rechnung zu stellen, die durch unsachgemäßen Behandlung verursacht worden sind.

Wir lehnen jede Verantwortung für Schäden, die direkt oder indirekt durch die Verwendung unserer Produkte verursacht wurden, ab.

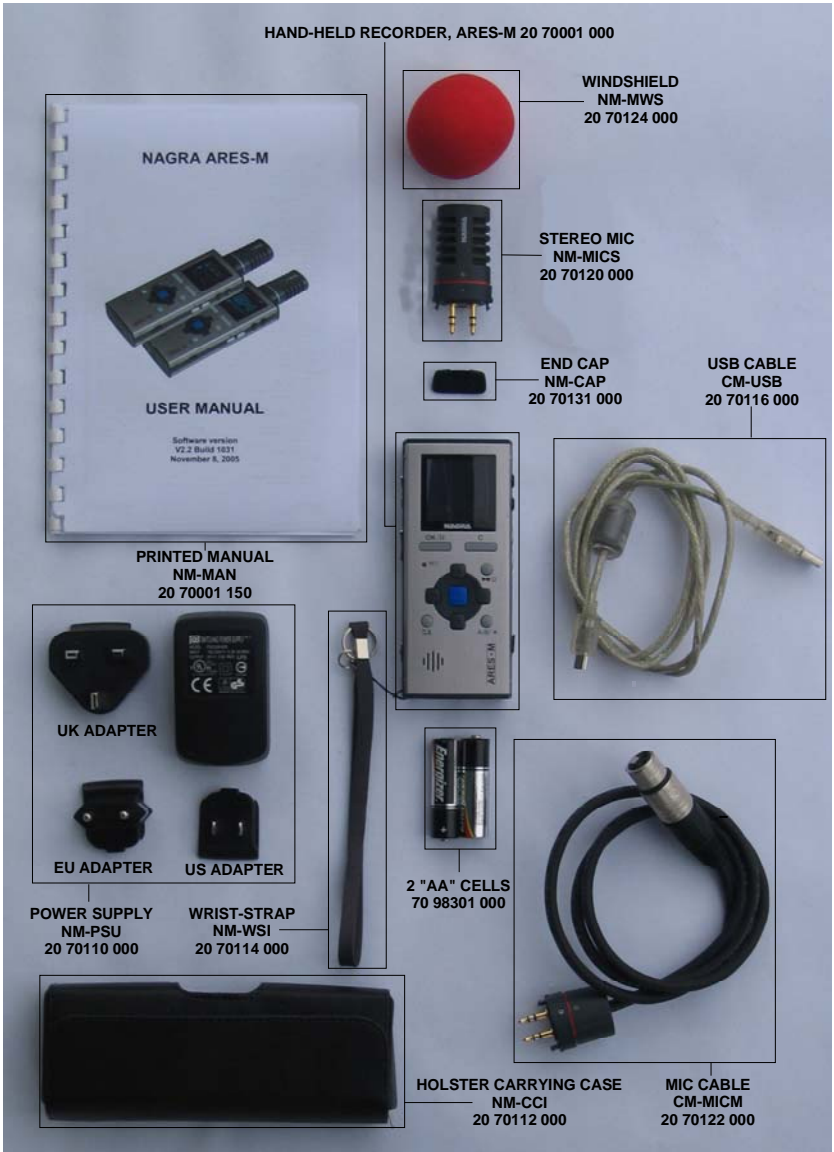
Produkte von Fremdherstellern, die durch die KUDELSKI S.A. verkauft worden sind, unterliegen den Garantiebestimmungen der jeweiligen Hersteller.

Wir lehnen jede Verantwortung für Schäden, die durch die Verwendung solcher Fremdprodukte Produkte verursacht wurden, ab.

Wir behalten uns das Recht vor, das Produkt zu modifizieren und/oder die Spezifikationen ohne vorherige Ankündigung zu verändern.

2 LIEFERUMFANG

Der Versand-Karton enthält die folgenden Teile:



Hinweis: Software-Updates und Handbücher sind im Web unter www.nagraaudio.com verfügbar (Pro, Support-Bereich).

3 GERÄTE-OBERSEITE

3.1 Tastenfunktionen der Frontseite

1 Taste OK / II:

- Eingabe von Markern während der Aufnahme
- Pause-Funktion während der Wiedergabe
- Ausführen von Funktionen im Menü-Modus
- Anwahl von PRE-RECORD im STOP-Modus

2 REC-LED:

- Blinkt während einer laufenden Aufnahme

3 Taste Edit:

- Entfernt den angewählten Bereich zwischen zwei Markern beim Editieren
- Entfernt den gewählten Index im Inhaltsverzeichnis

4 Taste A-B:

- Wählt die Position von Marker A oder B im Edit-Modus an
- Schaltet in allen übrigen Modi das Display für 5 Sekunden auf höhere Helligkeit um

5 Taste Play / Stop / An-Aus:

- An- und Ausschalten der Stromversorgung (zum Abschalten für 5 Sekunden gedrückt halten)
- Schaltet zwischen Wiedergabe und Stop um

6 Taste C:

- Macht eine Menüfunktion rückgängig (Escape) oder verlässt einen Display-Modus
- Öffnet Verzeichnisse und Setup-Menüs

7 Pfeiltaste Links:

- Schneller Rücklauf während der Wiedergabe
- Reduziert die Eingangsempfindlichkeit in Schritten zu 0,5 dB
- Bewegt den Cursor im Menu-Modus nach links
- Bewegt den Marker im Edit-Modus (Stop-Modus) rückwärts. Bei Wiedergabe wird der Marker auf die Position des Play-Locators gesetzt

8 Pfeiltaste Ab:

- Reduziert die Eingangsempfindlichkeit (Grobeinstellung)
- Springt bei Wiedergabe vorwärts auf den nächsten Index
- Bewegt den Cursor an die nächste verfügbare Position im Menu-Modus
- Horizontales Heraus-Zoomen im Edit-Modus

9 Pfeiltaste Rechts:

- Schneller Vorlauf während der Wiedergabe
- Erhöht die Eingangsempfindlichkeit in Schritten zu 0,5 dB
- Bewegt den Cursor im Menu-Modus nach rechts
- Bewegt den Marker im Edit-Modus (Stop-Modus) vorwärts. Bei Wiedergabe wird der Marker auf die Position des Play-Locators gesetzt



10 Pfeiltaste Auf:

- Springt bei Wiedergabe rückwärts auf den letzten Index
- Bewegt den Cursor an die vorherige Position im Menu-Modus
- Horizontales Herein-Zoomen im Edit-Modus

11 Taste Menu:

- Anzeige des Sub-Menüs für schnelle Eingangswahl, Templates etc. in den Modi Record, Pre-Record oder Stop Menu
- Springen auf eine bestimmte Wiedergabe-Position im Edit-Modus

3.2 Linke Seitenfläche



1 Schalter Record:

- Hochschieben des Schalters schaltet den Ares-M auf Aufnahme

2 Schalter AGC (Automatic Gain Control):

- Hochschieben des Schalters aktiviert die AGC (automatische Pegelsteuerung)

3 Schalter Hold:

- Hochschieben des Schalters sperrt die Tastenfunktionen

3.3 Rechte Seitenfläche



1 USB-Anschluss:

- Wird zum Datei-Download auf einen angeschlossenen PC/Mac genutzt
- Externe Stromversorgung des Geräts mit Gleichspannung

2 VOL-Tasten zum Einstellen der Ausgangslautstärke:

- Für Kopfhörer und eingebauten Lautsprecher
- Anwählen eines Buchstabens oder einer Zahl beim Umbenennen in den Submenüs

3 Line Out:

- Stereo-Ausgangsbuchse 3.5 mm Line

4 Kopfhörer-Ausgang:

- Stereo-Ausgangsbuchse 3.5 mm Kopfhörerpegel

3.4 Oberseite

1 Abdeckung:

- Entfernbarer Schutzabdeckung für die Mikrofon- und Line-Eingangsbuchsen



2 Line-Eingang:

- Stereo-Eingangsbuchse 3.5 mm für Line-Pegel

3 Mic-Eingang:

- Stereo-Eingangsbuchse 3.5 mm für externe Mikrofonsignale

4 Int Mic:

- Eingebautes Elektret-Monomikrofon

3.5 Unterseite

1 Batteriefach:

- zum Öffnen schieben Sie die Abdeckung in Pfeilrichtung.



4 BATTERIEN EINLEGEN

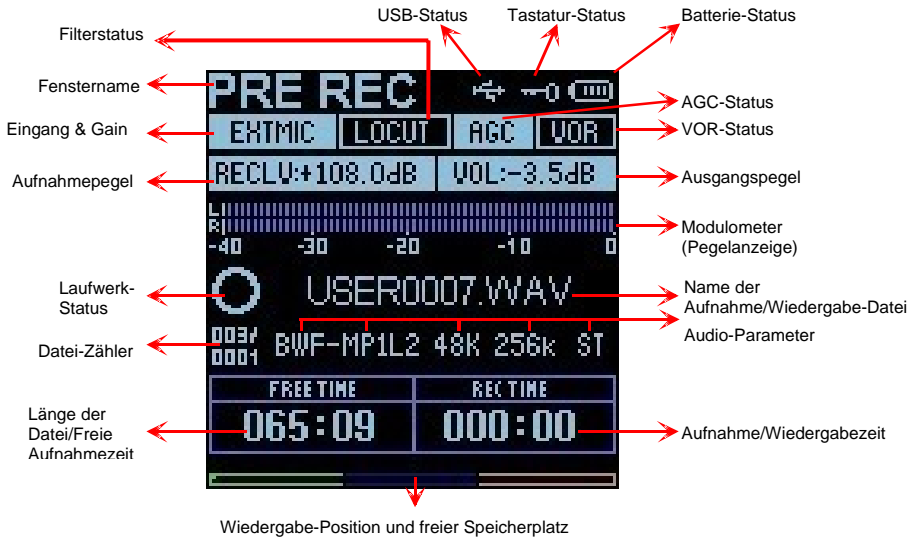
Legen Sie zwei Batterien im "AA"-Format (Mignonzellen) in das Fach ein und achten Sie dabei auf die korrekte Polarität. Schließen Sie die Abdeckung. Wiederaufladbare Akkus können ebenfalls verwendet werden; diese lassen sich allerdings nicht im ARES-M laden.



5 ERSTES EINSCHALTEN

Halten Sie die Taste "PLAY / STOP" (5) für 3 Sekunden gedrückt. Der Recorder schaltet sich ein. Das Display zeigt für 1,5 Sekunden das ARES-M-Logo und dann das "STOP"-Fenster an. Drücken Sie eine beliebige Taste, um die Anzeige des ARES-M-Logos zu überspringen. Drücken Sie die Taste "OK", um in das Fenster "PRE-RECORD" zu wechseln.

6 BESCHREIBUNG DES RECORD-FENSTERS



6.1 Fenstername

Bereich zur Anzeige des Namens und der Funktion des gewählten Fensters

6.2 Eingang & Gain

Anzeige des angewählten Eingangs (internes / externes Mikrofon oder Line-Eingang)

6.3 Aufnahmepegel

Der Aufnahmepegel kann mit den Pfeiltasten 7 & 9 (Links/Rechts) in Schritten zu 0,5 dB zwischen +144 dB und +84 dB eingestellt werden (Einstellbereich 60 dB).

Hinweis: Wenn das interne Mikrofon angewählt wurde, muss die Funktion "AGC" aktiviert werden, da der Aufnahmepegel nicht manuell eingestellt werden kann.

6.4 Filterstatus

Zeigt an, ob das Hochpassfilter ein- oder ausgeschaltet ist. Blaue Schrift auf schwarzem Hintergrund: Filter ist abgeschaltet. Schwarze Schrift auf blauem Hintergrund: Filter ist eingeschaltet.

6.5 AGC-Status

Zeigt an, ob die AGC-Funktion (Aussteuerungsautomatik, mittlerer Schalter auf der linken Seite) an- oder abgeschaltet ist. Blaue Schrift auf schwarzem Hintergrund: AGC ist abgeschaltet. Schwarze Schrift auf blauem Hintergrund: AGC ist eingeschaltet.

6.6 Ausgangspegel

Der Wiedergabepegel für Kopfhörer oder den internen Lautsprecher kann mit den beiden Tasten VOL +/- auf der rechten Gehäusesseite zwischen -40 und +1 dB in 0,5 dB-Schritten eingestellt werden.

6.7 VOR-Status

Zeigt an, ob die Funktion VOR (Voice Operated Record) für pegelabhängigen Aufnahmestart ein- oder ausgeschaltet ist. Blaue Schrift auf schwarzem Hintergrund: VOR ist abgeschaltet. Schwarze Schrift auf blauem Hintergrund: VOR ist eingeschaltet.

6.8 Modulometer

Das Pegelinstrument hat einen Anzeigebereich von -40 dB bis 0 dB mit Peak Hold-Anzeigen für linken und rechten Kanal.

6.9 Name der Aufnahme/Wiedergabe-Datei

Name der aktuellen Audio-Datei bei Aufnahme oder Wiedergabe

6.10 Aufnahme/Wiedergabezeit

Zeitanzeige seit Start der Aufnahme oder Wiedergabe in Minuten und Sekunden

6.11 Balken für Wiedergabeposition und freien Speicherplatz (dreifarbig)

Bei der Wiedergabe entspricht der gesamte Balken der abgespielten Datei. Der "gefüllte" Bereich zeigt die Wiedergabeposition an. Bei Stop oder Aufnahme zeigt der Balken den noch freien Aufnahmeplatz des Speichers an.

6.12 Länge der Datei / Freie Aufnahmezeit

Bei Wiedergabe wird die Länge der aktuellen Datei angezeigt; bei Aufnahme die verbleibende Speicherzeit

6.13 Datei-Zähler

Der obere Zähler zeigt die Gesamtzahl gespeicherter Dateien an; der untere Zähler die Nummer der wiedergabebereiten Datei.

6.14 Laufwerk-Status

- Stop
- Monitor-Modus (EE) (Pre-Record Puffer)
- Aufnahme
- ▼ Wiedergabe
- ▶▶ Schneller Vorlauf
- ◀◀ Schneller Rücklauf
- || Pause

6.15 Audio-Parameter

Dieser Bereich zeigt von links nach rechts den aktuellen Dateityp, die Abtastrate, die Bitrate und den Mono/Stereo-Status der Datei an.

6.16 USB-Status

Sichtbar, wenn ARES-M via USB an einen PC/Mac angeschlossen ist (externe Stromversorgung)

6.17 Tastatur-Status

Dieses Symbol erscheint bei aktivierter Tastatursperre (Hold-Taste 3 auf der linken Seite).

6.18 Batterie-Status

Volle Batteriekapazität wird durch fünf Segmente innerhalb des Symbols angezeigt.

7 EINSATZ DES ARES-M

Grundlagen und Allgemeine Informationen

ARES-M wurde als flexibler handgehaltener Recorder für verschiedene Einsatzgebiete entwickelt. Das Gerät hat eine umfangreiche Funktionsausstattung, die in diesem Handbuch vollständig beschrieben wird. Das Bedienkonzept basiert auf programmierbaren Presets (Templates), in denen alle benötigten Geräteeinstellungen gespeichert werden. Der Anwender kann die einzelnen Geräteparameter individuell einstellen und das gesamte Setup dann als Preset speichern, um später jederzeit wieder darauf zugreifen zu können. Es stehen dabei zwei verschiedene Template-Sets zur Verfügung - eines für den verwendeten Audio-Kompressionsalgorithmus und eines für die Speicherung unterschiedlicher Eingangskonfigurationen. Wenn keine Anwender-Templates gespeichert wurden, arbeitet ARES-M mit den Werks-Voreinstellungen.

Diese Einführung beschreibt verschiedene wichtige Grundlagen. Komplexere Funktionen werden in den einzelnen Kapiteln im Detail beschrieben. Die behandelten Themen sind:

Audioaufnahme
Abspielen einer Aufnahme
Speichern von Einstellungen in einem Template
Editieren einer Aufnahme
Datei- und Ordnerverwaltung
Transfer von Audiodateien an einen Computer

7.1 Audioaufnahme

Vorbereitungen:

Vor Beginn einer Aufnahme müssen die Eingangsquelle, der Kompressions-Modus, der Dateiname und das Arbeitsverzeichnis definiert werden. ARES-M macht Aufnahmen entsprechend der voreingestellten Einstellungen, die in den Templates gespeichert wurden. Wenn vor der ersten Aufnahme keine Einstellungen vorgenommen werden, werden die Werks-Voreinstellungen des Herstellers verwendet. Wenn bestimmte Einstellungen benötigt werden, müssen diese zunächst durch Verwenden eines vorher angepassten Templates angewählt werden.

- Eingangsquelle (internes / externes Mikrofon / Line-Eingang)
- Daten-Kompressionsformat (PCM linear, MPEG, a-Law, μ -Law, G729a)
- Arbeitsverzeichnis (wo die aufgenommenen Dateien gespeichert werden sollen)

Hinweis: Wenn die Eingangsquelle umgeschaltet wird, folgen die Einstellungen für Vorverstärkung, ggf. das Hochpassfilter und die Mikrofonspannung automatisch dem entsprechenden Template für diese Eingangsquelle.

Stellen Sie die Eingangsquelle und das Kompressionsformat mit der „**MENU**“-Taste ein, indem Sie eines der vorher gespeicherten Templates aktivieren. Drücken Sie zum Abschluß der Eingabe die Taste „**OK**“. ARES-M wechselt daraufhin in den Modus „**PRE-REC**“, wobei der Audio-Eingang über die Kopfhörer abgehört werden kann und sein Pegel über die Pegelanzeigen dargestellt wird. In diesem Modus ist auch der Pre-Record-Puffer (3 Sekunden) aktiviert.

Nun kann die Eingangsverstärkung mit den Pfeiltasten „**LINKS**“ oder „**RECHTS**“ in Schritten zu 0,5 dB zwischen +144 dB und +84 dB eingestellt werden, wobei der aktuelle Wert in einem Unterfenster des Displays angezeigt wird. Zunächst entspricht der eingestellte Wert für die Verstärkung dem Wert, der im Template für diese Eingangsquelle gespeichert wurde.

Schieben Sie zum Starten einer Aufnahme den „**RECORD**“-Schalter nach oben (zum Mikrofon). Die rote LED und das Aufnahmesymbol im Display blinken. Die Eingangspegel werden im Display angezeigt und können, falls notwendig, während der Aufnahme verändert werden, wenn die Funktion AGC nicht aktiviert wurde.

Drücken Sie die Taste „**OK**“, um während der Aufnahme Marker zu setzen.

Halten Sie die Taste „**PLAY/STOP**“ (5) für 3 Sekunden gedrückt, um die Aufnahme zu beenden.

Hinweis: Wenn die Aufnahme unmittelbar aus dem **STOP**-Modus heraus gestartet wird, ist der Pre-Record-Pufferspeicher abgeschaltet. Wenn Sie den „**RECORD**“-Schalter während der Aufnahme erneut nach oben schieben, wird mit nahtlosem Übergang eine neue Audiodatei erzeugt.

Jede neue Aufnahme erhält einen aus sechs Zeichen bestehenden Dateinamen. Die Datei wird im gewählten Arbeitsverzeichnis gespeichert.

Nähere Details finden Sie im Kapitel „Datei-Bezeichnung und Arbeitsverzeichnis“.

Aufnahmen mit AGC

Wenn sich der Schalter „AGC“ in der Position „**ON**“ befindet, ist die Schaltung für die automatische Aussteuerung aktiv und die manuelle PegelEinstellung ist ohne Funktion. Der Eingangspegel wird nun automatisch eingestellt, um Übersteuerungen zu vermeiden.

7.2 Sprachgesteuerte Aufnahmen (VOR)

Die VOR-Schaltung (Voice Operated Recording) ermöglicht es, eine Aufnahme bei Überschreiten eines bestimmten Eingangspegels automatisch zu starten. Dazu müssen noch zwei weitere Parameter eingestellt werden (siehe dazu auch das Kapitel „MENU“): Der Schwellwertpegel (Trigger Level) zum Auslösen einer Aufnahme sowie die Zeitspanne, für die eine Aufnahme weiter laufen soll, nachdem der Eingangspegel um 25 dB unter den eingestellten Startpegel abgesunken ist.

Hinweis: Um eine VOR-Aufnahme zu beginnen, starten Sie die Aufnahme zunächst manuell mit dem Record-Schiebeschalter.

Wenn eine Aufnahme im VOR-Modus gestartet wurde, wird sie automatisch beendet, sobald eine der drei folgenden Bedingungen eintritt:

- Der Eingangspegel fällt für mehr als X Sekunden (einstellbar) um 25 dB unter den eingestellten Schwellwert
- Der interne Speicher des Recorders ist voll
- Die Batterien des Recorders sind verbraucht.

Für die VOR-Funktion sind zwei Betriebsarten möglich:

Split Track: Jede VOR-Aufnahme erzeugt ein neues Take

Pause Rec: Jede VOR-Aufnahme wird der vorherigen hinzugefügt, so dass ein durchgehendes Take erzeugt wird.

7.3 Wiedergabe der letzten Aufnahme

ARES-M kann Audiodateien unabhängig vom aktuell eingestellten Kompressions-Modus abspielen. Drücken Sie „**PLAY**“, um die zuletzt gemachte Aufnahme abzuspielen – der Recorder beginnt sofort mit der Wiedergabe. Drücken Sie „**PLAY**“ erneut, um die Wiedergabe zu stoppen. Verwenden Sie die Taste „**OK**“, um die Wiedergabe zu unterbrechen.

Wenn während der Aufnahme Marker gesetzt wurden, können Sie durch kurzes Betätigen der Pfeiltasten „**RECHTS**“ und „**LINKS**“ während der Wiedergabe zur vorherigen oder nächsten Marker-Position springen.

Wenn Sie eine andere Datei aus dem selben Arbeitsverzeichnis wiedergeben möchten, verwenden Sie die Pfeiltasten „**AUF**“ oder „**AB**“, um durch die verfügbaren Dateien zu blättern. Nach dem Drücken von „**PLAY**“ wird die Wiedergabe der neuen Datei unmittelbar gestartet.

Der dreifarbige **Balken für die Wiedergabe-Position** unten im Display entspricht bei der Wiedergabe einer Datei ihrer Gesamtlänge.

Wenn eine neue Datei für die Wiedergabe angewählt wurde, entspricht die Anzeige „**TOTAL TIME**“ der Gesamtlänge der Datei und das Zählwerk „**PLAY TIME**“ läuft nach dem Start der Wiedergabe aufwärts.

Halten Sie bei laufender Wiedergabe die Pfeiltaste „**LINKS**“ gedrückt, um auf schnellen Rücklauf zu schalten. Halten Sie die Taste „**RECHTS**“ gedrückt, um auf schnellen Vorlauf zu wechseln.

7.3.1 Einstellen der Wiedergabepegel

Der Ausgangspegel für den Kopfhörer- und den Line-Ausgang wird über die beiden Tasten „**+ VOL -**“, auf der rechten Geräteseite in Schritten von 0,5 dB zwischen -40 und +1 dB eingestellt. Der eingestellte Wert wird im Display angezeigt (siehe Kapitel "Beschreibung des Record-Fensters") und im Speicher des Recorders abgelegt.

7.4 Einstellungen in einem Template speichern

So genannte „Templates“ (Presets) werden verwendet, um Ihre individuellen Einstellungen für den ARES-M abzuspeichern. Solche Templates beinhalten die eingestellte Eingangsquelle, Pegel, Filtereinstellung, Mikrofonspeisung, die Art der Datenkompression, den Mono/Stereo-Modus und andere Einstellungen.

Input Device Manager: 10 Templates stehen zur Verfügung, um Bezeichnung und Charakteristik unterschiedlicher Eingangsquellen zu speichern, zum Beispiel verschiedene Mikrofonspeisungen, Line-Signale etc.. Eingangsverstärkung, Mikrofonspeisungs-Status und Filter können für jede Quelle gespeichert werden.

Compression Template: 10 individuell benennbare Templates stehen zur Verfügung, um Datenkompressions-Modus, Abtastrate, Auflösung und gewünschten Dateityp zu speichern.

Details zum Speichern der Templates finden Sie in den Kapiteln 9 (**Datei- und Verzeichnis-Manager**) und 10 (**Setup-Menü**).

Gespeicherte Templates können nach Drücken der Taste "**MENU**" geladen werden. Wählen Sie die gewünschten Template anhand ihrer Namen in den Menüpunkten "**Set compress template**" und "**Set input device**" aus.

7.5 Schnelles Löschen einer Audio-Aufnahme

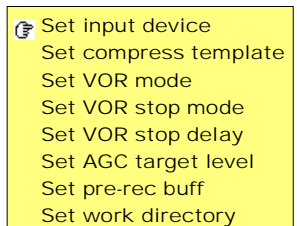
Jede Audiodatei kann im "**STOP**"-Modus durch Drücken der Pfeiltasten "**AUF**" und "**AB**" angewählt werden. Drücken Sie die Taste "**EDIT**", wenn die zu löschende Datei im Display gezeigt wird, und bestätigen Sie den Löschvorgang.

8 MENÜS

Alle Einstellungen am ARES-M werden in einem Menüsystem vorgenommen. Für das Auswählen vorher gespeicherter Presets und das Abspeichern der Einstellungen stehen zwei verschiedene Menü-Bereiche zur Verfügung.

Drücken Sie die mittlere Taste "**MENU**" (11). Ein Untermenü bietet Zugang zu den folgenden Optionen: Eingangswahl, Kompressions-Template, automatischer Aufnahmestart (VOR), Zielpegel für Aussteuerungsautomatik (AGC), Pufferspeicher für Pre-Record und Wahl des Arbeitsverzeichnisses.

Mit den Pfeiltasten "**AUF**" und "**AB**" werden die einzelnen Menüpunkte markiert und mit der Taste "**OK**" (1) wechseln Sie in das gewünschte Menü.



8.1 Menübaum

Die nebenstehende Baumstruktur zeigt alle verfügbaren Menü-Optionen. Die blau markierten Parameter werden über Templates gesteuert, die in den **Setup-Menüs** (siehe S. 18) individuell definiert werden.

8.2 Wahl der Eingangsquelle (Set input device)

Optionen: Internes / externes Mikrofon oder Line-Eingang.

Markieren Sie im Menü "**Set input device**" mit den Pfeiltasten die gewünschte Eingangsquelle und drücken Sie "**OK**" zur Bestätigung. Durch zweifachen Druck auf "**C**" gelangen Sie wieder zurück ins Hauptfenster. Die Namen der Input-Templates können im "Setup"-Menü verändert werden.

Hinweis: Die Eingangsquelle wird im Input-Template gespeichert.

8.3 Wahl des Compress-Templates

Erlaubt die Auswahl unterschiedlicher Templates, die alle Einstellungen für die Art der Datenkompression bei der Aufnahme beinhalten.

Markieren Sie im Menü "**Compress template**" das gewünschte Template mit den Pfeiltasten "**AUF**" und "**AB**" und bestätigen Sie mit "**OK**".

In jedem Template sind die folgenden Parameter gespeichert:

- Name des Templates
- Datenkompression MPEG 1 L II oder PCM
- Abtastrate
- Bitrate & Mono / Stereo-Auswahl
- Dateityp (Endung)

Diese Informationen werden auf dem Display im Bereich "Audio Parameter" angezeigt.

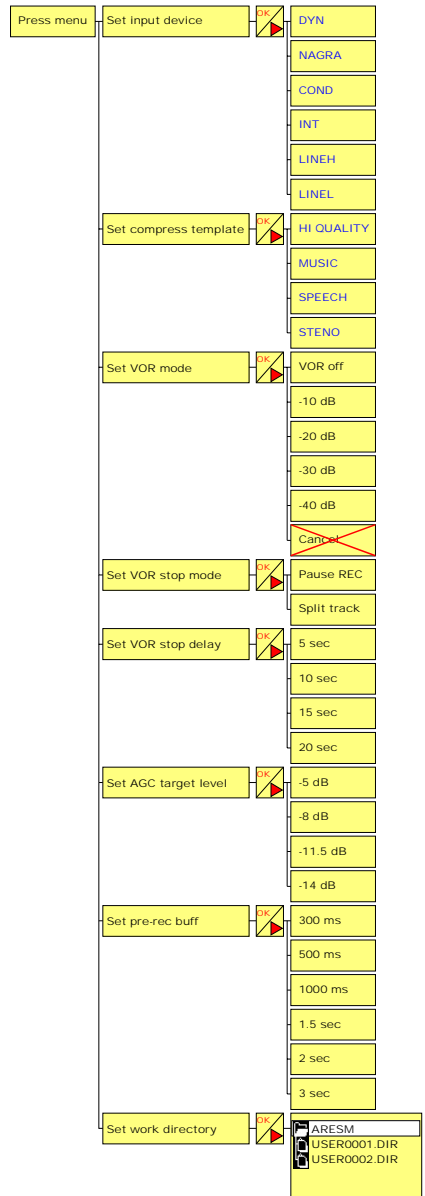
8.4 Einstellen der VOR-Funktion

Hier stellen Sie die Parameter für den sprachgesteuerten Aufnahmestart (VOR-Funktion) ein. In diesem Untermenü wird der Schwellwert zum Start der Aufnahme gewählt; mit "**VOR off**" deaktivieren Sie die Funktion.

8.5. Einstellen des "VOR stop mode"

Hier stehen zwei Optionen zur Wahl, die definieren, in welchen Fällen eine VOR-Aufnahme automatisch gestoppt wird.

Im Modus "**Pause REC**" schaltet der Recorder auf Pause, wenn der Pegel um 25 dB unter den unter 8.4 eingestellten Schwellwert absinkt. Dies geschieht nach der im Menüpunkt "**Set VOR Stop delay**" (s.u.) eingestellten Wartezeit. Wenn der Pegel wieder den Schwellwert übersteigt, wird die Aufnahme der selben Datei fortgesetzt.



Wenn dagegen die Option "**Split track**" gewählt wird, wird die Aufnahme beendet, sobald der Pegel um 25 dB unter den unter 8.4 eingestellten Schwellwert absinkt. Dies geschieht nach der im Menüpunkt "**Set VOR Stop delay**" (s.u.) eingestellten Wartezeit. Wenn der Pegel wieder den Schwellwert übersteigt, wird eine neue Aufnahme (neue Datei) begonnen.

8.6 Einstellen des "VOR stop delay"

Hier wird die Zeitspanne eingestellt, nach der eine VOR-Aufnahme unterbrochen oder beendet wird, wenn der Pegel um 25 dB unter den unter 8.4 eingestellten Schwellwert absinkt.

8.7 Einstellen des AGC-Zielpegels ("Set AGC target level")

In diesem Untermenü wird der Maximalpegel einer Aufnahme mit AGC (Aussteuerungsautomatik) eingestellt. Vier Pegel stehen zur Auswahl.

8.8 Einstellen des Pre-Record-Pufferspeichers ("Set pre-rec buff")

Hier wird die Größe des "Pre-Record"-Pufferspeichers definiert. Dieser Wert entscheidet darüber, welche Zeitspanne schon vor den Betätigen der Aufnahmetaste vom Recorder aufgezeichnet wird.

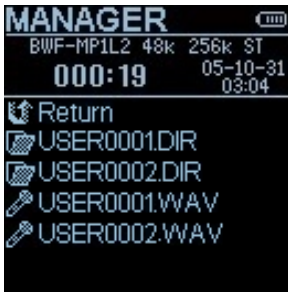
8.9 Auswählen des Arbeitsverzeichnisses ("Set work directory")

Wählen Sie das von Ihnen bevorzugte Verzeichnis auf dem Speichermedium, auf das der Recorder zum Speichern von Aufnahmen und bei der Wiedergabe zugreifen soll, und bestätigen Sie mit "**OK**".

Hinweis: Neue Arbeitsverzeichnisse können nur im "**Setup**"-Menü erzeugt werden. Unmittelbar nach dem Formatieren des internen Speichers im Recorder existiert nur das Verzeichnis "**ARESM**". Andere Verzeichnisse wie "**USER0001.DIR**" dienen zum Ablegen von Wellenform- und Schnitt-Daten und sollten nicht zum Ablegen anderer Audio-Dateien verwendet werden.

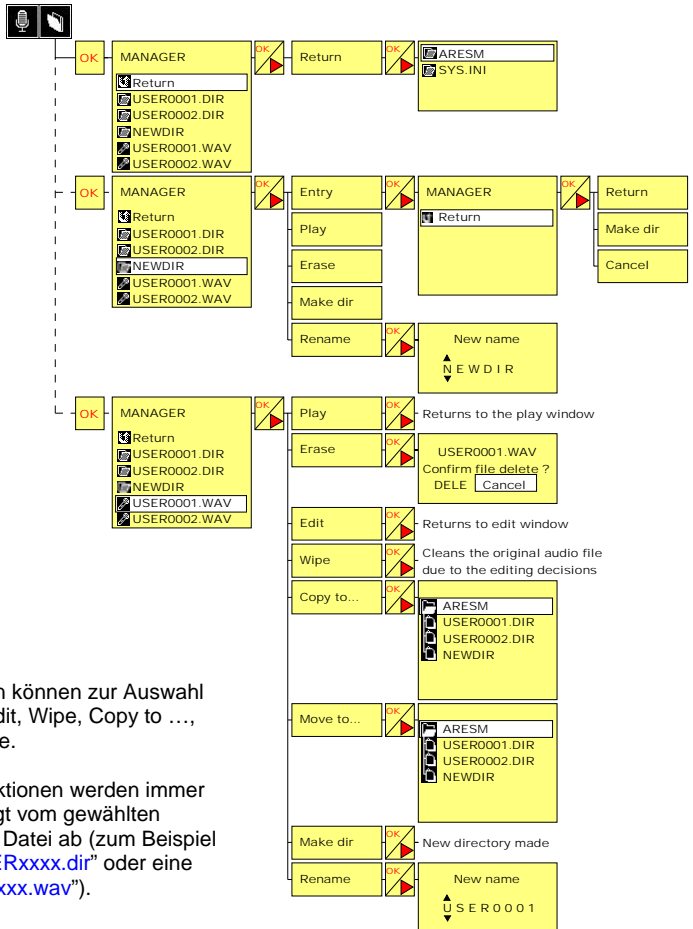
9 DATEI- UND ORDNER-MANAGER

Der "MANAGER" arbeitet ähnlich wie der Explorer in einem PC. Er bietet Möglichkeiten zum Erzeugen, Löschen, Verschieben, Kopieren und Umbenennen von Verzeichnissen und Dateien. Um den "MANAGER" vom Haupt-Display aus zu erreichen, drücken Sie "C" und dann eine der Pfeiltasten "LINKS" oder "RECHTS" zur Auswahl des Ordner-Symbols und dann "OK".



Die folgenden Menü-Optionen können zur Auswahl stehen: Entry, Play, Erase, Edit, Wipe, Copy to ..., Move to ..., Make dir, Rename.

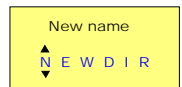
Hinweis: Nicht alle diese Funktionen werden immer angezeigt - dies hängt vom gewählten Verzeichnis oder der Datei ab (zum Beispiel ein Verzeichnis "USERxxx.dir" oder eine Audio-Datei "USERxxx.wav").



9.1 Umbenennen

9.1.1 Umbenennen eines Verzeichnisses

Um ein Verzeichnis umzubenennen, markieren Sie seinen Namen und drücken Sie "OK". Wählen Sie dann "Rename" und drücken Sie erneut "OK". Jetzt kann der erste Buchstabe mit den "VOL"-Tasten "+" oder "-" (für die Ausgangslautstärke, rechte Gehäuseseite) geändert werden. Drücken Sie die Pfeiltaste "RECHTS", um zum nächsten Buchstaben zu gelangen. Drücken Sie "OK", wenn Sie fertig sind. Bis zu 8 Zeichen können eingegeben werden.



9.1.2 Umbenennen einer Datei

Um eine Datei umzubenennen, markieren Sie ihren Namen und gehen Sie dann vor wie oben für das Umbenennen eines Verzeichnisses beschrieben.

9.2 Löschen

9.2.1 Löschen eines Verzeichnisses

Um ein Verzeichnis zu löschen, markieren Sie seinen Namen und drücken Sie **"OK"**. Wählen Sie dann **"Erase"** und drücken Sie erneut **"OK"**. Es erscheint ein Fenster zur Bestätigung, ob Sie das Verzeichnis und alle enthaltenen Dateien löschen möchten. Wenn Sie **"DELE"** anwählen, wird das Verzeichnis mit allen enthaltenen Dateien gelöscht.

9.2.2 Löschen einer Datei

Um eine Datei zu löschen, markieren Sie ihren Namen und drücken Sie **"OK"**. Wählen Sie dann **"Erase"** und drücken Sie erneut **"OK"**. Ein Bestätigungsfenster erscheint. Wählen Sie **"DELE"** und bestätigen Sie mit **"OK"**.

9.3 Öffnen eines Verzeichnisses

Markieren Sie den Namen des Verzeichnisses und drücken Sie **"OK"**. Wählen Sie dann **"Entry"** und drücken Sie **"OK"**. Die Dateien im Verzeichnis werden angezeigt.

9.4 Rückkehr zum Root-Verzeichnis (eine Ebene hoch)

Zum Rückkehren in die Root-Ebene drücken Sie **"OK"**, dann **"Return"** und **"OK"**.

9.5 Verschieben einer Datei

Um eine Datei aus dem Root-Verzeichnis oder von einem Verzeichnis zum anderen zu verschieben, markieren Sie die Datei und drücken Sie **"OK"**. Wählen Sie **"Move to"** und drücken Sie wieder **"OK"**. Wählen Sie das neue Verzeichnis aus und drücken Sie dann zweimal **"OK"**.

9.6 Kopieren einer Datei



Um eine Datei aus dem Root-Verzeichnis oder von einem Verzeichnis zum anderen zu kopieren, markieren Sie die Datei und drücken Sie **"OK"**. Wählen Sie **"Copy to"** und drücken Sie wieder **"OK"**. Wählen Sie das neue Verzeichnis aus und drücken Sie dann zweimal **"OK"**.

9.7 Anlegen eines neuen Verzeichnisses

Drücken Sie **"OK"** und wählen Sie **"Make dir"** aus. Drücken Sie **"OK"** einmal und der Ordner **"NEWDIR"** wird im Display gezeigt. Dieser kann dann wie beschrieben (s.o.) umbenannt werden.

9.8 Editieren

Um eine Datei zu editieren, markieren Sie ihren Namen und drücken Sie **"OK"**. Wählen Sie dann **"Edit"** und drücken Sie erneut **"OK"**. Die gewählte Audio-Datei wird im Edit-Fenster angezeigt.

Hinweis: Es können nur Dateien editiert werden, die mit dem ARES-M aufgezeichnet worden sind, nicht aber über USB importierte Dateien. Wenn im "MANAGER" für die gewählte Datei das Symbol  angezeigt wird, kann sie editiert werden; bei der Anzeige des Symbols  dagegen nicht. MPEG-Dateien, die mit der Abtastrate 44,1 kHz auf dem ARES-M aufgenommen wurden, können ebenfalls nicht editiert werden.

9.9 Einrechnen der Edit-Daten in die Originaldatei (Wipe)

Diese Funktion überträgt alle Edit-Befehle und Schnitte auf die Original-Audiodatei. Nach der Ausführung kann diese Funktion nicht mehr rückgängig gemacht werden.

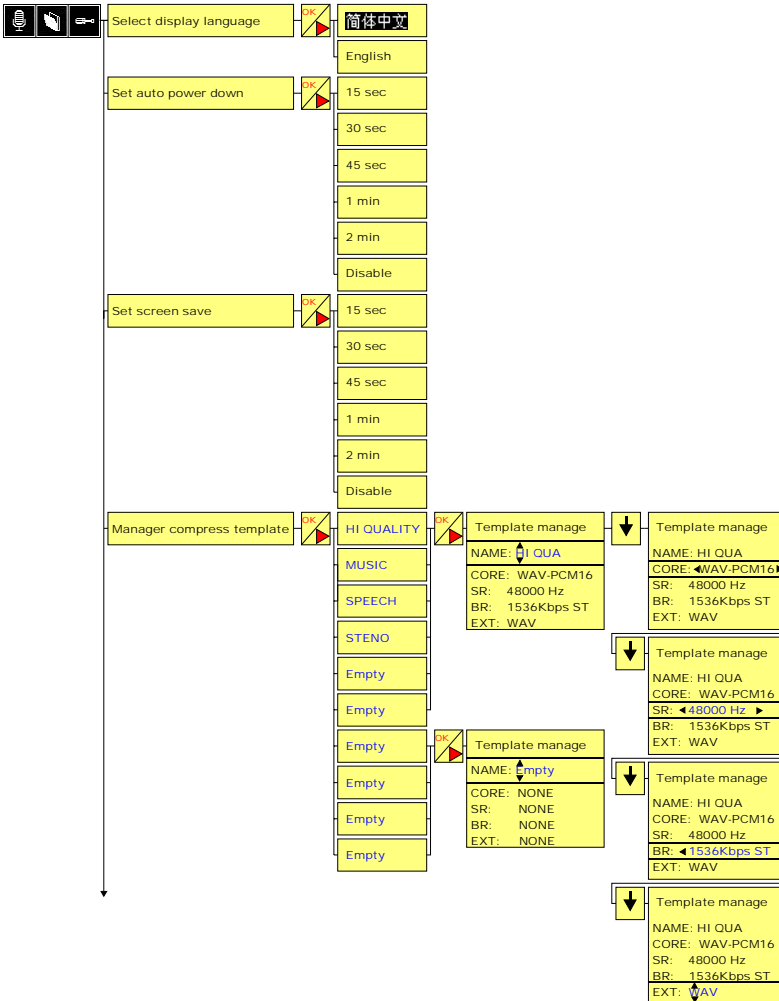
Hinweis: Bei einem Editiervorgang wird die Original-Audiodatei zunächst nicht verändert, da die Edit-Informationen in separaten Dateien gespeichert werden. Wird die Datei auf einen PC oder Mac kopiert, so besitzt sie deshalb noch die ursprüngliche, unbearbeitete Länge. Wird die Datei aber auf dem ARES-M abgespielt, so werden nur die beim Editing definierten Bereiche wiedergegeben.

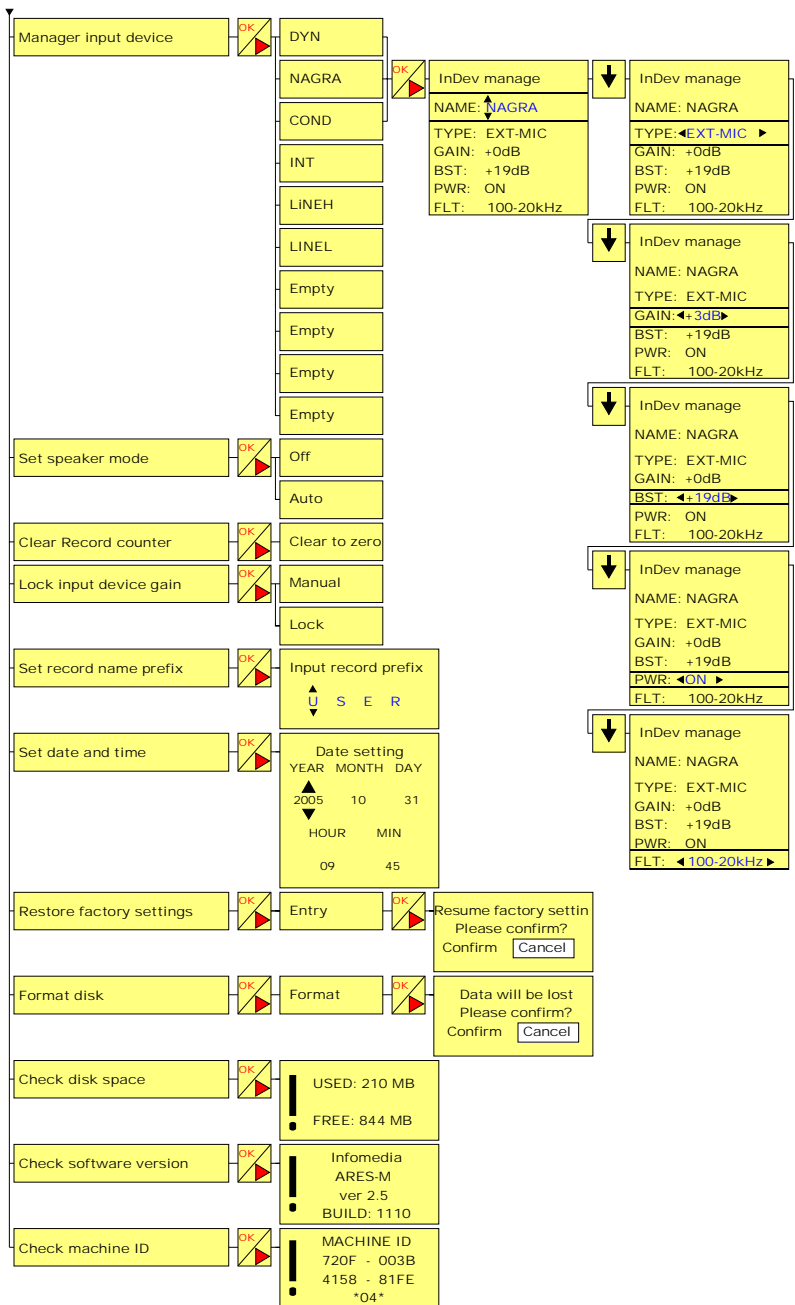
10 SETUP-MENÜ




Das "SETUP"-Menü bietet Zugang zu verschiedenen Untermenüs. Die wichtigsten beiden dienen zu Erzeugung von Templates für die Datenkompression und zur Auswahl der Eingangsquelle. Die entsprechenden Menüpunkte "Manager compress template" und "Manager input device" können mit der blauen Taste "MENU" aufgerufen werden.

Das "SETUP"-Menü erreichen Sie vom Haupt-Display aus durch Drücken der Taste "C". Die beiden Symbole für Mikrofon und Ordner werden angezeigt. Halten Sie die Taste "LINKS" oder "RECHTS" gedrückt, bis das Schraubenzieher-Symbol angezeigt wird. Wählen Sie dieses Symbol mit den Tasten "LINKS" oder "RECHTS" an und bestätigen Sie mit "OK".





Hinweis: Achten Sie beim Navigieren durch die verschiedenen Fenster darauf, dass in einigen Fällen nicht nur die Taste **"OK"** verwendet wird, um zum nächsten Schritt zu gelangen, sondern auch die beiden Pfeiltasten **"AUF"** und **"AB"**. Um eine Ebene zurück zu gelangen oder ein bestimmtes Fenster zu verlassen, drücken Sie die Taste **"C"**.

Wenn das Symbol  erscheint, wählen Sie das Mikrofon-Symbol an und drücken Sie **"OK"**, um zum Hauptfenster zurück zu gelangen.

10.1 Systemsprache (Select display language)

Zur Zeit stehen die beiden Sprachen Englisch und Chinesisch zur Auswahl.

10.2 Automatisches Abschalten (Set auto power down)

Dieses Menü erlaubt die Einstellungen fünf verschiedener Zeitspannen, nach denen sich der Recorder abschaltet, wenn keine Taste gedrückt wurde (außer, wenn der Recorder im Aufnahme- oder Wiedergabebetrieb läuft). Als Zeiten können 15, 30 oder 45 Sekunden und 1 oder 2 Minuten eingegeben werden. Zum Abschalten der automatischen Abschaltfunktion stellen Sie **"Disable"** ein.

10.3 Bildschirmschoner (Set screen save)

Dieses Menü erlaubt die Einstellungen fünf verschiedener Zeitspannen, nach denen sich das Display zum Einsparen von Batteriestrom abschaltet, wenn keine Taste gedrückt wurde. Als Zeiten können 15, 30 oder 45 Sekunden und 1 oder 2 Minuten eingegeben werden. Zum Abschalten des Bildschirmschoners stellen Sie **"Disable"** ein.

Hinweis: Bei anderen Einstellungen als **"Disable"** schaltet sich der Bildschirm nach einer Weile ab, wenn keine Taste gedrückt wurde. Drücken Sie eine beliebige Taste, um ihn wieder einzuschalten.

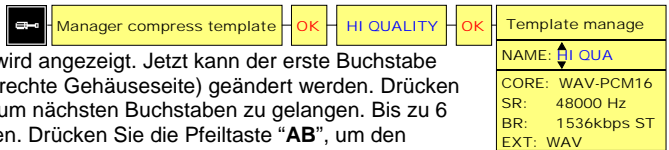
10.4 Auswählen von Templates (Manager compress template)

Bevor im Menü Templates angewählt werden können, müssen sie zunächst gespeichert werden. Bis zu 10 Templates können verwaltet werden. Sie dienen zum Speichern unterschiedlicher Anwenderprofile (Recorder-Setups), um schnell darauf zuzugreifen zu können.

10.4.1 Template-Name

Hinweis: Jeder blau eingefärbte Text kann vom Anwender verändert werden.

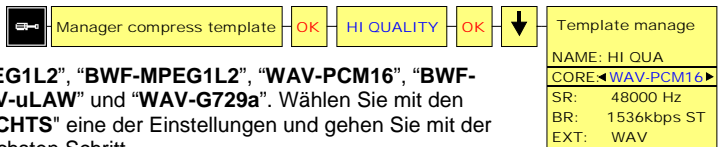
Um ein Template umzubenennen, wählen Sie den gewünschten Namen (z.B. **"HI QUALITY"**) an und drücken Sie **"OK"**.



Das Fenster **"Template manage"** wird angezeigt. Jetzt kann der erste Buchstabe mit den "VOL"-Tasten **"+"** oder **"-"** (rechte Gehäusesseite) geändert werden. Drücken Sie die Pfeiltaste **"RECHTS"**, um zum nächsten Buchstaben zu gelangen. Bis zu 6 Zeichen können eingegeben werden. Drücken Sie die Pfeiltaste **"AB"**, um den neuen Namen zu bestätigen und zur nächsten Option zu gelangen.

10.4.2 Einstellen des Datei-Kompressionstyps ("CORE")

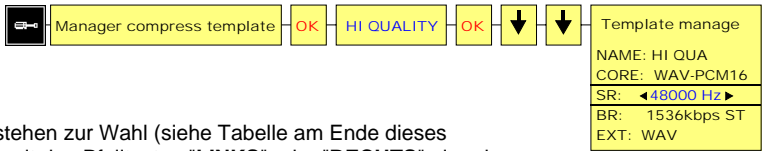
Wenn das richtige Template markiert ist, drücken Sie **"OK"** und dann die Pfeiltaste **"AB"**. Daraufhin wird **"CORE"** markiert.



Die Optionen sind **"RAW-MPEG1L2"**, **"BWF-MPEG1L2"**, **"WAV-PCM16"**, **"BWF-PCM16"**, **"WAV-aLAW"**, **"WAV-uLAW"** und **"WAV-G729a"**. Wählen Sie mit den Pfeiltasten **"LINKS"** oder **"RECHTS"** eine der Einstellungen und gehen Sie mit der Pfeiltaste **"AB"** weiter zum nächsten Schritt.

10.4.3 Einstellen der Abtastrate ("SR")

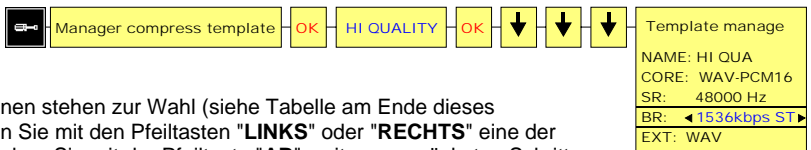
Wenn das richtige Template markiert ist, drücken Sie "OK" und dann zweimal die Pfeiltaste "AB". Daraufhin wird "SR" markiert.



Verschiedene Optionen stehen zur Wahl (siehe Tabelle am Ende dieses Handbuchs). Wählen Sie mit den Pfeiltasten "LINKS" oder "RECHTS" eine der Einstellungen und gehen Sie mit der Pfeiltaste "AB" weiter zum nächsten Schritt.

10.4.4 Einstellen der Bitrate & der Mono / Stereo-Einstellung ("BR")

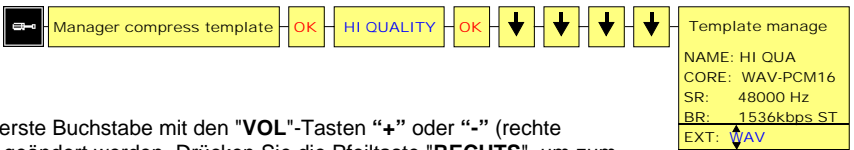
Wenn das richtige Template markiert ist, drücken Sie "OK" und dann dreimal die Pfeiltaste "AB". Daraufhin wird "BR" markiert.



Verschiedene Optionen stehen zur Wahl (siehe Tabelle am Ende dieses Handbuchs). Wählen Sie mit den Pfeiltasten "LINKS" oder "RECHTS" eine der Einstellungen und gehen Sie mit der Pfeiltaste "AB" weiter zum nächsten Schritt.

10.4.5 Einstellung der Dateinamen-Erweiterung ("EXT")

Wenn das richtige Template markiert ist, drücken Sie "OK" und dann viermal die Pfeiltaste "AB". Daraufhin wird "EXT" markiert.



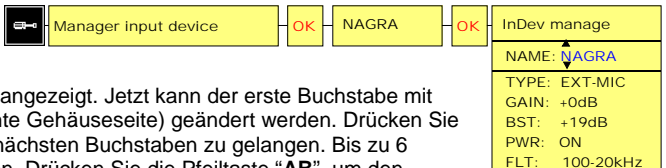
Jetzt kann der erste Buchstabe mit den "VOL"-Tasten "+" oder "-" (rechte Gehäusesseite) geändert werden. Drücken Sie die Pfeiltaste "RECHTS", um zum nächsten Buchstaben zu gelangen. Bis zu 3 Zeichen können eingegeben werden. Bestätigen Sie die neue Dateinamen-Erweiterung (zum Beispiel "WAV") mit "OK".

10.5 Input device manager

Diese Funktion ermöglicht es, Eingangs-Konfigurationen einen bestimmten Namen zu geben und die Voreinstellungen der Parameter Eingangsverstärkung, Mikrofonspesung und Eingangsfilter für diese Eingangs-Konfiguration einzustellen.

10.5.1 Eingangs-Konfiguration umbenennen ("NAME")

Um eine Eingangs-Konfiguration umbenennen, wählen Sie den gewünschten Namen (z.B. "NAGRA") an und drücken Sie "OK".



Das Fenster "InDev manage" wird angezeigt. Jetzt kann der erste Buchstabe mit den "VOL"-Tasten "+" oder "-" (rechte Gehäusesseite) geändert werden. Drücken Sie die Pfeiltaste "RECHTS", um zum nächsten Buchstaben zu gelangen. Bis zu 6 Zeichen können eingegeben werden. Drücken Sie die Pfeiltaste "AB", um den neuen Namen zu bestätigen und zur nächsten Option zu gelangen.

10.5.2 Eingangstyp einstellen ("TYPE")

Dieses Untermenü erlaubt die Anwahl des Eingangs, der für die Aufnahme benutzt wird. Um den Eingangstyp zu ändern, aktivieren Sie "Manager input device" und drücken Sie "OK" und dann die Pfeiltaste "AB". "TYPE" ist jetzt markiert.

InDev manage	
NAME: NAGRA	
TYPE: ◀EXT-MIC ▶	
GAIN: +0dB	
BST: +19dB	
PWR: ON	
FLT: 100-20kHz	

Drei Einstellungen stehen zur Auswahl: INT-MIC (internes Mikro), EXT-MIC (externes Mikro) und LINE (Line-Eingang). Wählen Sie mit den Pfeiltasten "LINKS" oder "RECHTS" den gewünschten Eingangstyp und gehen Sie mit der Pfeiltaste "AB" weiter zum nächsten Schritt.

10.5.3 Eingangsverstärkung einstellen ("GAIN")

Um die Vorverstärkung eines Eingangs zu ändern, markieren Sie seinen Namen, drücken Sie "OK" und dann zweimal die Pfeiltaste "AB".

InDev manage	
NAME: NAGRA	
TYPE: EXT-MIC	
GAIN: ◀+0dB▶	
BST: +19dB	
PWR: ON	
FLT: 100-20kHz	

Die Verstärkung des internen Mikros ("INT-MIC") kann zwischen 0 und 30 dB in 2-dB-Schritten eingestellt werden, die des externen Mikros ("EXT-MIC") zwischen 0 und 24 dB in Schritten zu 3 dB. Der LINE-Eingang kann zwischen 0 und 30 dB in 2-dB-Schritten eingestellt werden. Verwenden Sie zum Einstellen die beiden Pfeiltasten "LINKS" und "RECHTS" und gehen Sie mit "AB" zum nächsten Schritt.

10.5.4 Zusätzliche Eingangsverstärkung ("BST")

Für den Eingangstyp "EXT-MIC" kann zur eingestellten Verstärkung (s.o.) eine Zusatzverstärkung addiert werden. Um diese Boost-Einstellung zu ändern, markieren Sie den Namen des Eingangs, drücken Sie "OK" und dann dreimal die Pfeiltaste "AB".

InDev manage	
NAME: NAGRA	
TYPE: EXT-MIC	
GAIN: +0dB	
BST: ◀+19dB▶	
PWR: ON	
FLT: 100-20kHz	

Mit den beiden Pfeiltasten "LINKS" und "RECHTS" kann der Boost abgeschaltet sowie auf +19 oder auf +34 dB eingestellt werden. Gehen Sie nach erfolgter Einstellung mit "AB" zum nächsten Schritt.

10.5.5 Mikrofonspesung ("PWR")

Die Mikrofonspesung kann nur für den Eingangstyp "EXT-MIC" aktiviert werden. Um die Spesung einzuschalten, markieren Sie den Eingang, drücken Sie "OK" und dann viermal die Pfeiltaste "AB".

InDev manage	
NAME: NAGRA	
TYPE: EXT-MIC	
GAIN: +0dB	
BST: +19dB	
PWR: ◀ON▶	
FLT: 100-20kHz	

Für Electret-Mikros steht eine Spesung mit 3V zur Verfügung. Mit den Pfeiltasten "LINKS" und "RECHTS" kann die Spesung an- oder abgeschaltet werden. Gehen Sie nach erfolgter Einstellung mit "AB" zum nächsten Schritt.

10.5.6 Eingangsfilter ("FLT")

Für den Eingangstyp "EXT-MIC" kann ein Hochpassfilter aktiviert werden. Um das Filter einzuschalten, markieren Sie den Eingang, drücken Sie "OK" und dann fünfmal die Pfeiltaste "AB".

InDev manage	
NAME: NAGRA	
TYPE: EXT-MIC	
GAIN: +0dB	
BST: +19dB	
PWR: ON	
FLT: ◀100-20kHz▶	

Zwei Einstellungen stehen zur Wahl: Linear (20-20 kHz) oder Hochpass (100-20 kHz). Mit den Pfeiltasten "LINKS" und "RECHTS" kann das Filter an- oder abgeschaltet werden. Bestätigen Sie die Eingabe mit "OK".

10.6 Lautsprecher-Betriebsart ("Set speaker mode")

ARES-M besitzt einen eingebauten Lautsprecher zum Mithören. Die beiden möglichen Einstellungen sind "Off" (Lautsprecher abgeschaltet) oder "Auto". Im "Auto"-Modus ist der Lautsprecher nur bei der Wiedergabe und beim Editing eingeschaltet. Bei der Aufnahme oder beim Mithören (EE-Modus) ist er abgeschaltet.

10.7 Aufnahme-Zähler ("Clear Record counter")

Jede Aufnahme besitzt eine Index-Nummer, die automatisch weitergeschaltet wird. Durch Drücken von "OK" bei der Anzeige von "Clear to zero" wird er auf 1 zurückgesetzt. Die nächste Aufnahme hat den Namen "XXXX0001".

Hinweis: Wenn sich Dateien im Speicher befinden und der USER-Name nicht geändert wurde, überschreibt die nächste Aufnahme mit demselben Namen und Index eine alte Aufnahme!.

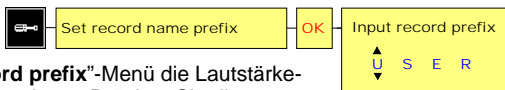
10.8 Eingangsverstärkung sperren ("Lock Input device gain")

Ermöglicht das Sperren ("LOCK") oder Freischalten ("MANUAL") der manuellen Einstellung des Eingangspegels im Record- oder Pre-Record-Fenster mit den Pfeiltasten "AUF" und "AB". Normalerweise wird die Eingangsverstärkung in den Eingangs-Templates vorprogrammiert.

10.9 Dateinamen-Präfix einstellen

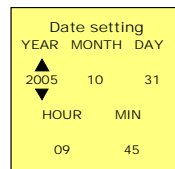
In diesem Untermenü können 4 Zeichen eingegeben werden. Benutzen Sie im "Input record prefix"-Menü die Lautstärke-Tasten "+" oder "-" zum Einstellen des ersten Buchstabens. Drücken Sie die Pfeiltaste "RECHTS", um zum nächsten Buchstaben zu gelangen, und bestätigen Sie Ihre Eingabe mit "OK".

Beispielname für eine Datei: USER0001.



10.10 Datum- und Zeiteinstellung ("Set Date and Time")

Das Untermenü "DATE & TIME" erlaubt die korrekte Einstellung von Datum und Zeit für jede Aufnahme. Stellen Sie mit den Pfeiltasten "AUF" und "AB" zunächst das Jahr ein ("YEAR"). Gehen Sie mit den Pfeiltasten "Links" und "RECHTS" zu den nächsten Einstellungen und schließen Sie die Eingabe mit "OK" ab.



10.11 Werks-Voreinstellungen laden ("Restore factory settings")

Mit diesem Untermenü werden alle Werks-Voreinstellungen für Template-Namen, Eingänge etc. wieder geladen.

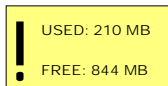
10.12 Disk formatieren ("Format disk")

Falls alle Daten auf dem internen Speicher gelöscht werden sollen, ist der schnellste Weg eine Neuformatierung. Nach der Formatierung werden die drei Dateien mit der Bezeichnung "xxx.dat" aus dem "SYSINI"-Verzeichnis automatisch wieder ins Root-Verzeichnis eingetragen. Im Display wird "No File" angezeigt.

Hinweis: Die "xxx.dat"-Dateien speichern alle vom Anwender eingegebenen Templates, die Spracheinstellung, Dateinamen-Präfix etc.

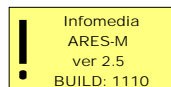
10.13 Disk-Kapazität ("Check disk space")

Zeigt die freie Kapazität des Speichers in MB an.



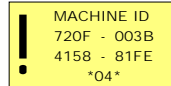
10.14 Softwareversion

Dieses Untermenü zeigt den Recorder-Typ und die installierte Software-Version an.



10.15 Machine ID

Zeigt die individuelle Seriennummer des Recorders an.

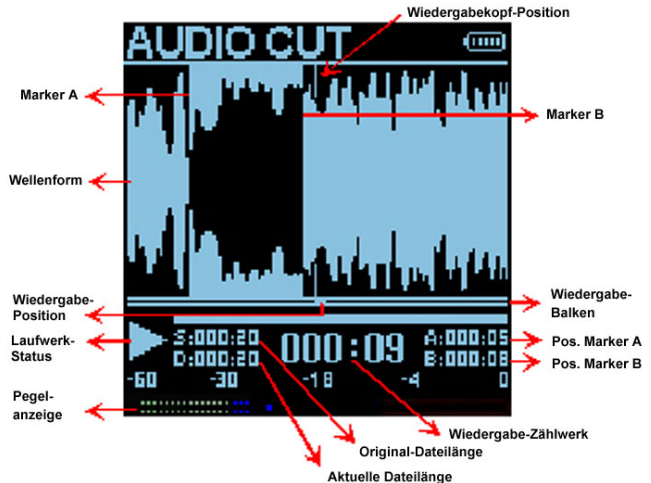


11 EDITIEREN

ARES-M ist mit einem einfachen Audio-Editor ausgerüstet, mit dem unerwünschte Teile der Aufnahme entfernt werden können. Dies geschieht durch Setzen von zwei Markern und das nachfolgende Löschen des dazwischen liegenden Bereichs.

Laden Sie zum Editieren einer gespeicherten Aufnahme zunächst im **"MANAGER"** die gewünschte Datei. Drücken Sie **"EDIT"** (3) oder **"OK"** und dann **"Edit"** und bestätigen Sie mit **"OK"**, um den Editiervorgang zu starten.

11.1 Edit-Display



Beschreibung der verschiedenen Anzeigeelemente

11.1.1 Wiedergabekopf-Position

Genau Position der Wiedergabe auf der Wellenform.

11.1.2 Wellenform

Die volle Breite der Anzeige entspricht etwa 10 Sekunden Audiosignal (ohne Zoom).

11.1.3 Marker A

Drücken Sie zum Setzen des ersten Markers bei Wiedergabe oder Stop einmal **"OK"**.

11.1.4 Marker B

Drücken Sie zum Setzen des zweiten Markers bei Wiedergabe oder Stop noch einmal auf **"OK"**. Nach der Eingabe des zweiten Markers wird der Wellenform-Bereich zwischen Marker A und B invertiert dargestellt. Um zwischen den Marker-Positionen **"B"** und **"A"** (oder umgekehrt) zu springen, drücken Sie die Taste **"A-B"** (4).

11.1.5 Wiedergabebalken

Die Länge dieses Balkens entspricht der Gesamtlänge der aktuellen Audiodatei (im Beispiel sind das 20 Sekunden).

11.1.6 Wiedergabe-Position

Der kleine bewegte Cursor zeigt die Wiedergabe-Position relativ zur Gesamtlänge der Datei.

11.1.7 Laufwerk-Status

Zeigt den Betriebszustand des Recorders an (Stop, Wiedergabe, schneller Vor- oder Rücklauf).

11.1.8 Pegelanzeige (Modulometer)

Skala von -40 dB bis 0 dB mit Peak Hold-Anzeige für linken und rechten Kanal.

11.1.9 Position Marker A

Zeigt die exakte Zeitposition von Marker A bezogen auf den Anfang der Datei.

11.1.10 Position Marker B

Zeigt die exakte Zeitposition von Marker B bezogen auf den Anfang der Datei.

11.1.11 Original-Dateilänge

Zeigt die Original-Länge der Datei an.

11.1.12 Aktuelle Dateilänge

Zeigt die aktuelle Länge der Datei nach der Editierung an. Wenn keine Schnitte gemacht wurden, entspricht sie der Original-Länge.

11.1.13 Wiedergabe-Zählwerk

Zeigt die exakte Zeitposition des "Wiedergabekopfes" an.

11.2 Editieren von Audiodateien

Die Audio-Datei wird grafisch dargestellt. Der virtuelle Wiedergabekopf befindet sich in der Mitte des Displays. Sie können horizontal schrittweise mit der Pfeiltaste "**AUF**" hinein- und mit "**AB**" wieder herauszoomen. Drücken Sie zum Starten und Stoppen der Wiedergabe die Taste "**PLAY/STOP**" (5). Drücken Sie zum Setzen des ersten Markers bei laufender Wiedergabe die Taste "**OK**" ein Mal und zum Setzen des zweiten Markers erneut. Wenn Sie die Taste "**OK**" zum dritten Mal drücken, werden beide Marker wieder gelöscht. Wenn die beiden Marker gesetzt sind und die Taste "**PLAY / STOP**" gedrückt wird, startet die Wiedergabe 3 Sekunden vor dem Marker A, überspringt den markierten Bereich und spielt noch 3 Sekunden weiter, bevor die Wiedergabeschleife wiederholt wird. Dies ermöglicht es, den Schnitt vor der Ausführung zu überprüfen.

Wenn sich die Marker bei der Überprüfung an der richtigen Position befinden, drücken Sie die Taste "**CUT**" (3) und der markierte Bereich der Datei wird entfernt.

Wenn sich ein Marker bei der Überprüfung nicht an der richtigen Position befindet, kann dieser getrimmt werden. Wählen Sie dazu im Stop-Modus den zu korrigierenden Marker mit der Taste "**A-B**" (4) an. Mit der Pfeiltaste "**LINKS**" (7) wird der Marker schrittweise nach links bewegt; mit der Pfeiltaste "**RECHTS**" (9) in die andere Richtung. Dabei entsprechen 40 Schritte etwa einer Sekunde Audio. Wenn die Pfeiltasten "**LINKS**" oder "**RECHTS**" gedrückt und festgehalten werden, vergrößern sich die Schritte auf etwa 100 ms.

Wenn diese Funktion bei laufender Wiedergabe wiederholt wird, springt der entsprechende Marker automatisch auf die Wiedergabe-Position.

Falls es nötig sein sollte, den Wiedergabe-Cursor auf eine exakte Zeitposition zu setzen, drücken Sie die Taste "**MENU**" (11). In dem nun angezeigten Fenster kann die gewünschte Position in Minuten und Sekunden eingegeben werden. Stellen Sie mit den Pfeiltasten "**AUF**" und "**AB**" die richtigen Werte ein und springen Sie mit der rechten Pfeiltaste auf die nächste Position. Drücken Sie "**OK**", wenn alle Ziffern eingegeben sind.

Wenn Sie eine Datei von überflüssigen Segmenten befreit haben, drücken Sie die Taste "**C**" (6). Im nun angezeigten Fenster können Sie mit "**Cancel**" zum vorherigen Edit-Fenster zurückkehren, die Bearbeitung mit "**Don't Save**" abbrechen oder sie mit "**Save**" speichern.

Übersicht der Edit-Funktionstasten:

OK	Positionieren und Entfernen von Markern
UP	Zoom IN
DOWN	Zoom OUT
PLAY / STOP	Start oder Stop der Wiedergabe-Vorschau
AB	Springen zwischen den Markern
CUT	Entfernen des markierten Audibereichs
RIGHT	Marker schrittweise nach rechts bewegen
LEFT	Marker schrittweise nach links bewegen
C	Beenden des Editiervorgangs (speichern oder rückgängig machen)

12 MP3-WIEDERGABE

Audio-Dateien im MP3-Format können über USB importiert werden. Wählen Sie die Datei zur Wiedergabe an und drücken Sie "PLAY/STOP".

Hinweis: Der Name von importierten Dateien darf nicht verändert werden - außer, wenn der selbe Dateiname bereits existiert.

13 USB

Der Miniatur-USB-Port dient zum Übertragen von Audiodateien und für die externe Stromversorgung.

Da der interne Speicher des ARES-M nicht entnommen werden kann, ist die Übertragung von Audiodaten wahlweise durch die normale Echtzeit-Wiedergabe über den Line-Ausgang oder durch Übertragen von Dateien an PCs und Macs via USB möglich.

Verbinden Sie ARES-M und den Computer mit dem USB-Kabel. Der ARES-M wird automatisch eingeschaltet, da er seine Stromversorgung nun über den USB-Anschluss bezieht.

Wenn die USB-Verbindung hergestellt ist, wird ein Fenster angezeigt, das die Wahl zwischen **"USB POWER"** und **"USB TRANSFER"** erlaubt. Wählen Sie eine Option aus und drücken Sie **"OK"**.

Die Option "USB POWER" dient zur Versorgung des ARES-M über USB im normalen Betrieb ohne die internen Batterien.

Wenn die Option "USB TRANSFER" gewählt wurde, erscheint der Recorder sofort als Wechsellaufwerk im Explorer des angeschlossenen PC/Mac. Dabei zeigt das Display des ARES-M diese Grafik:



Auf einem PC zeigt der Windows-Explorer die folgende Darstellung:

Name	Size	Type	Date Modified
SYSINI		File Folder	17.10.2005 02:10
USER0001.DIR		File Folder	17.10.2005 03:05
USER0002.DIR		File Folder	17.10.2005 03:24
USER0003.DIR		File Folder	17.10.2005 03:59
USER0001.WAV	1'243 KB	Wave Sound	17.10.2005 03:05
USER0002.WAV	1'059 KB	Wave Sound	17.10.2005 03:24
USER0003.WAV	861 KB	Wave Sound	17.10.2005 03:59

In diesem Beispiel mit 3 Aufnahmen werden also 4 Verzeichnisse und 3 Audio-Dateien gezeigt:

- SYSINI - Dieser Ordner enthält die Dateien mit den gespeicherten Einstellungen.
- USER000X.DIR - Diese Ordner enthalten Wellenformen und Schnittdaten.
- USER000X.WAV - Audio-Dateien

Hinweis: Löschen Sie nicht den Ordner **"SYSINI"** - sonst startet die Maschine nach dem nächsten Einschalten mit den Werks-Voreinstellungen. Wenn mehrere Recorder des Typs ARES-M mit den selben Parametern programmiert werden sollen, kann dieser Ordner vom ersten Gerät auf alle weiteren Recorder kopiert werden.

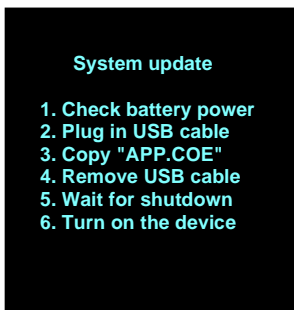
14 SOFTWARE-UPDATE

Zum Installieren einer neuen Software-Version benötigen Sie den Recorder, einen Computer und ein USB-Kabel. Aktuelle Software steht im Web unter www.nagraaudio.com zum Download bereit.

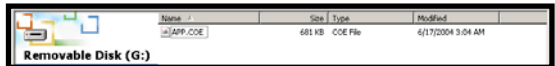
Achten Sie bitte vor einem Software-Update darauf, dass die Batterien im Recorder einen guten Ladezustand aufweisen.

Bevor Sie die Verbindung zum PC mit dem USB-Kabel herstellen, muss der Recorder zunächst mit einer bestimmten Tastenkombination eingeschaltet werden: Halten Sie die Pfeiltaste "AUF" (10) fest und drücken Sie zusätzlich die Taste "POWER ON" (5).

Im Display wird der folgende Text angezeigt:



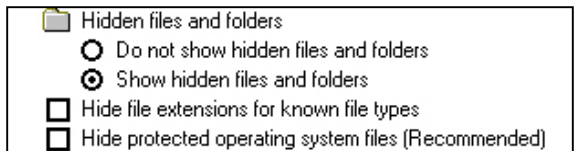
1. Der Batteriestatus muss vor dem Update geprüft werden
2. Verbinden Sie ARES-M und PC mit dem USB-Kabel. Starten Sie auf dem PC den Explorer:



3. Kopieren sie die neue Datei "APP.COE" auf den ARES-M
4. Vor dem Abziehen des USB-Kabels entfernen Sie das USB-Laufwerk vom Desktop des PCs (Task-Leiste)
5. Der ARES-M schaltet automatisch ab.
6. Schalten Sie den ARES-M ein und prüfen Sie die Software-Version.

Hinweis für Anwender von Windows 2000 & XP: Wenn der Explorer die Datei **"APP.COE"** nicht anzeigt, überprüfen Sie bitte Folgendes:

Wählen Sie im Explorer/Arbeitsplatz **"Extras"** und dann **"Ordneroptionen"** an. Wechseln Sie dort auf **"Ansicht"**. Wählen Sie unter **"Versteckte Dateien und Ordner"** die Option **"Alle Dateien und Ordner anzeigen"** an. Deaktivieren Sie ggf. die Option **"Geschützte Systemdateien ausblenden (empfohlen)"**.



15 DATEI-TYPEN

Recording	Sampling	Bitrate	Mono	Rec. T	Recording	Sampling	Bitrate	Mono	Rec. T
type	frequency		Stereo	On 1 GB	type	frequency		Stereo	On 1 GB
	Hz	kb/s	M / S	h_m		Hz	kb/s	M / S	h_m
WAV-PCM16	48000	768	M	2h53	BWF-MP1L2	32000	56	M	39h40
WAV-PCM16	48000	1536	S	1h26	BWF-MP1L2	32000	64	M	34h43
WAV-PCM16	44100	705	M	3h08	BWF-MP1L2	32000	64	S	34h43
WAV-PCM16	44100	1411	S	1h34	BWF-MP1L2	32000	80	M	27h46
WAV-PCM16	32000	512	M	4h20	BWF-MP1L2	32000	96	M	23h08
WAV-PCM16	32000	1024	S	2h10	BWF-MP1L2	32000	96	S	23h08
WAV-PCM16	24000	384	M	5h47	BWF-MP1L2	32000	112	M	19h50
WAV-PCM16	24000	768	S	2h53	BWF-MP1L2	32000	112	S	19h50
WAV-PCM16	22050	352	M	6h17	BWF-MP1L2	32000	128	M	17h21
WAV-PCM16	22050	705	S	3h08	BWF-MP1L2	32000	128	S	17h21
WAV-PCM16	16000	256	M	8h40	BWF-MP1L2	32000	160	M	13h53
WAV-PCM16	16000	512	S	4h20	BWF-MP1L2	32000	160	S	13h53
WAV-G729a	8000	8	M	277h44	BWF-MP1L2	32000	192	M	11h34
WAV-aLaw	48000	384	M	6h06	BWF-MP1L2	32000	192	S	11h34
WAV-aLaw	48000	768	S	3h03	BWF-MP1L2	32000	224	S	9h55
WAV-aLaw	44100	352	M	6h38	BWF-MP1L2	32000	256	S	8h40
WAV-aLaw	44100	705	S	3h19	BWF-MP1L2	32000	320	S	6h56
WAV-aLaw	32000	256	M	9h09	BWF-MP1L2	32000	384	S	5h47
WAV-aLaw	32000	512	S	4h34	BWF-PCM16	48000	768	M	2h53
WAV-aLaw	24000	192	M	12h12	BWF-PCM16	48000	1536	S	1h26
WAV-aLaw	24000	384	S	6h06	BWF-PCM16	44100	705	M	3h08
WAV-aLaw	22050	176	M	13h17	BWF-PCM16	44100	1411	S	1h34
WAV-aLaw	22050	352	S	6h38	BWF-PCM16	32000	512	M	4h20
WAV-aLaw	16000	128	M	18h18	BWF-PCM16	32000	1024	S	2h10
WAV-aLaw	16000	256	S	9h09	BWF-PCM16	24000	384	M	5h47
WAV-aLaw	12000	96	M	24h24	BWF-PCM16	24000	768	S	2h53
WAV-aLaw	12000	192	S	12h12	BWF-PCM16	22050	352	M	6h17
WAV-aLaw	11025	88	M	26h34	BWF-PCM16	22050	705	S	3h08
WAV-aLaw	11025	176	S	13h17	BWF-PCM16	16000	256	M	8h40
WAV-aLaw	8000	64	M	34h43	BWF-PCM16	16000	512	S	4h20
WAV-aLaw	8000	128	S	17h21	RAW-MP1L2	48000	32	M	69h26
WAV-uLaw	48000	384	M	6h06	RAW-MP1L2	48000	48	M	46h16
WAV-uLaw	48000	768	S	3h03	RAW-MP1L2	48000	56	M	39h40
WAV-uLaw	44100	352	M	6h38	RAW-MP1L2	48000	64	M	34h43
WAV-uLaw	44100	705	S	3h19	RAW-MP1L2	48000	64	S	34h43

WAV-uLaw	32000	256	M	9h09	RAW-MP1L2	48000	80	M	27h46
WAV-uLaw	32000	512	S	4h34	RAW-MP1L2	48000	96	M	23h08
WAV-uLaw	24000	192	M	12h12	RAW-MP1L2	48000	96	S	23h08
WAV-uLaw	24000	384	S	6h06	RAW-MP1L2	48000	112	M	19h50
WAV-uLaw	22050	176	M	13h17	RAW-MP1L2	48000	112	S	19h50
WAV-uLaw	22050	352	S	6h38	RAW-MP1L2	48000	128	M	17h21
WAV-uLaw	16000	128	M	18h18	RAW-MP1L2	48000	128	S	17h21
WAV-uLaw	16000	256	S	9h09	RAW-MP1L2	48000	160	M	13h53
WAV-uLaw	12000	96	M	24h24	RAW-MP1L2	48000	160	S	13h53
WAV-uLaw	12000	192	S	12h12	RAW-MP1L2	48000	192	M	11h34
WAV-uLaw	11025	88	M	26h34	RAW-MP1L2	48000	192	S	11h34
WAV-uLaw	11025	176	S	13h17	RAW-MP1L2	48000	224	S	9h55
WAV-uLaw	8000	64	M	34h43	RAW-MP1L2	48000	256	S	8h40
WAV-uLaw	8000	128	S	17h21	RAW-MP1L2	48000	320	S	6h56
BWF-MP1L2	48000	32	M	69h26	RAW-MP1L2	48000	384	S	5h47
BWF-MP1L2	48000	48	M	46h16	RAW-MP1L2	32000	32	M	69h26
BWF-MP1L2	48000	56	M	39h40	RAW-MP1L2	32000	48	M	46h16
BWF-MP1L2	48000	64	M	34h43	RAW-MP1L2	32000	56	M	39h40
BWF-MP1L2	48000	64	S	34h43	RAW-MP1L2	32000	64	M	34h43
BWF-MP1L2	48000	80	M	27h46	RAW-MP1L2	32000	64	S	34h43
BWF-MP1L2	48000	96	M	23h08	RAW-MP1L2	32000	80	M	27h46
BWF-MP1L2	48000	96	S	23h08	RAW-MP1L2	32000	96	M	23h08
BWF-MP1L2	48000	112	M	19h50	RAW-MP1L2	32000	96	S	23h08
BWF-MP1L2	48000	112	S	19h50	RAW-MP1L2	32000	112	M	19h50
BWF-MP1L2	48000	128	M	17h21	RAW-MP1L2	32000	112	S	19h50
BWF-MP1L2	48000	128	S	17h21	RAW-MP1L2	32000	128	M	17h21
BWF-MP1L2	48000	160	M	13h53	RAW-MP1L2	32000	128	S	17h21
BWF-MP1L2	48000	160	S	13h53	RAW-MP1L2	32000	160	M	13h53
BWF-MP1L2	48000	192	M	11h34	RAW-MP1L2	32000	160	S	13h53
BWF-MP1L2	48000	192	S	11h34	RAW-MP1L2	32000	192	M	11h34
BWF-MP1L2	48000	224	S	9h55	RAW-MP1L2	32000	192	S	11h34
BWF-MP1L2	48000	256	S	8h40	RAW-MP1L2	32000	224	S	9h55
BWF-MP1L2	48000	320	S	6h56	RAW-MP1L2	32000	256	S	8h40
BWF-MP1L2	48000	384	S	5h47	RAW-MP1L2	32000	320	S	6h56
BWF-MP1L2	32000	32	M	69h26	RAW-MP1L2	32000	384	S	5h47
BWF-MP1L2	32000	48	M	46h16					

WITHOUT EDITING FACILITY									
RAW-MP1L2	44100	32	M	69h26	BWF-MP1L2	44100	32	M	32

RAW-MP1L2	44100	48	M	46h16	BWF-MP1L2	44100	48	M	48
RAW-MP1L2	44100	56	M	39h40	BWF-MP1L2	44100	56	M	56
RAW-MP1L2	44100	64	M	34h43	BWF-MP1L2	44100	64	M	64
RAW-MP1L2	44100	64	S	34h43	BWF-MP1L2	44100	64	S	64
RAW-MP1L2	44100	80	M	27h46	BWF-MP1L2	44100	80	M	80
RAW-MP1L2	44100	96	M	23h08	BWF-MP1L2	44100	96	M	96
RAW-MP1L2	44100	96	S	23h08	BWF-MP1L2	44100	96	S	96
RAW-MP1L2	44100	112	M	19h50	BWF-MP1L2	44100	112	M	112
RAW-MP1L2	44100	112	S	19h50	BWF-MP1L2	44100	112	S	112
RAW-MP1L2	44100	128	M	17h21	BWF-MP1L2	44100	128	M	128
RAW-MP1L2	44100	128	S	17h21	BWF-MP1L2	44100	128	S	128
RAW-MP1L2	44100	160	M	13h53	BWF-MP1L2	44100	160	M	160
RAW-MP1L2	44100	160	S	13h53	BWF-MP1L2	44100	160	S	160
RAW-MP1L2	44100	192	M	11h34	BWF-MP1L2	44100	192	M	192
RAW-MP1L2	44100	192	S	11h34	BWF-MP1L2	44100	192	S	192
RAW-MP1L2	44100	224	S	9h55	BWF-MP1L2	44100	224	S	224
RAW-MP1L2	44100	256	S	8h40	BWF-MP1L2	44100	256	S	256
RAW-MP1L2	44100	320	S	6h56	BWF-MP1L2	44100	320	S	320
RAW-MP1L2	44100	384	S	5h47	BWF-MP1L2	44100	384	S	384

16 WERKS-VOREINSTELLUNGEN

Screwdriver						
Select display language	English					
Set auto power down	30 sec					
Set screen save	30 sec					
Manager compress	Name	Core	SR	BR	EXT	
	HI QUALITY	WAV-PCM16	48000 Hz	1536 kbps ST	WAV	
	MUSIC	BWF-MP1L2	48000 Hz	256 kbps ST	BWF	
	SPEECH	BWF-MP1L2	48000 Hz	64 kbps MO	BWF	
	STENO	WAV-G729a	8000 Hz	8 kbps MO	WAV	
Manager input device	Name	Type	Gain	BST	PWR	FLT
	DYN	EXT-MIC	+ 6 dB	+34 dB	OFF	20-20 kHz
	NAGRA	EXT-MIC	+ 9 dB	+ 19 dB	ON	100-20 kHz
	COND	EXT-MIC	+ 9 dB	+ 19 dB	OFF	100-20 kHz
	INT	INT-MIC	+ 10 dB	OFF	OFF	OFF
	LINEH	LINE	+ 24 dB	OFF	OFF	OFF
	LINEL	LINE	+ 0 dB	OFF	OFF	OFF
Set speaker mode	Auto					
Lock input device gain	Disable					
Set record name prefix	USER					
Menu	Set input device	DYN				
	Set compress template	HI QUALITY				
	Set VOR mode	OFF				
	Set VOR stop mode	Pause REC				
	Set VOR stop delay	10 sec				
	Set AGC target	- 5 dB				
	Set pre-rec buffer	300 ms				
	Set work directory	ARESM				
Display	RECLV	+ 108.0 dB				
	VOL	- 9.0 dB				

17 SYSTEMMELDUNGEN

Meldung	Symptom	Lösung
“Key is locked, can’t power up!”	“Hold”-Taste ist aktiv	Schalten Sie den “Hold”-Schieber in die andere Position
“If you want to change module, first stop recording!”	Funktion ist während der Aufnahme blockiert	Stoppen Sie erst die Aufnahme und drücken Sie dann die Taste “C”.
“Battery low power, will power off!”	Erscheint für einige Sekunden vor dem automatischen Abschalten wegen niedriger Batteriespannung. Falls dies bei laufender Aufnahme geschieht, wird diese zunächst beendet und die Datei vor dem Abschalten geschlossen.	Beenden Sie die Aufnahme oder verwenden Sie die USB-Versorgung. Ersetzen Sie die Batterien.
“Disk is formatted!”	Erscheint für einige Sekunden beim Formatieren des Speichers.	
“Stop record”	Erscheint zusammen mit einem Timer, wenn die Taste “STOP” bei einer Aufnahme gedrückt wird.	
“Not enough disk space to save!”	Zu wenig freier Speicherplatz zum Speichern der editierten Datei.	Reduzieren Sie die Dateigröße.
“Power off”	Erscheint zusammen mit einem Timer, wenn die Taste “STOP” zum Abschalten gedrückt wird.	

18 TECHNISCHE DATEN

GENERAL

Data Storage medium	Built-in 1GB memory
Recording Method	Digital (PCM) or Digital compression
Compression type	ISO MPEG Layer II
A/D & D/A, PCM, MPEG conversion	16 bit Philips UDA1380
File Format	16 Bit Wave Format (xxx.WAV) or MPEG Raw (xxx.MP2)
Sampling Rate	From 8 to 48 kHz
Bit-Rates	32 to 384 kb/s
Mono/Stereo	Switchable
Recording Capacity	1 hour 26 minutes Stereo 48 kHz PCM hours 43 minutes Mono 48 kHz, 64 kb/s
Dynamic Range Adjust	50 dB for 0 dB record
Filters	"Flat", "LFA"
Automatic Gain Control	"ON", "OFF" (Target level adjustable)

INPUTS

Built-in Mike	Electret
Mike Inputs	3.5 mm stereo jack connector
Mike Powering	3V Electret
Mike Input Sensitivity	Compatible for dynamic & Electret mikes
Line Input	3.5 mm stereo jack connector
Line Input Sensitivity, Low & High Range	33 mV to 6.2 V for 0 dB recording

OUTPUTS

Headphone	3.5 mm stereo jack connector
Line Output	3.5 mm stereo jack connector
Line Output Level	Maximum 0.9 V
THD at 1 kHz	0.1 %
Frequency Response	30 Hz – 20 kHz (-3 dB in EE mode)
Total Dynamic Range Line Output	Up to 80 dB
Total Dynamic Range On Recorded File	Up to 90 dB
Built-in Speaker	0.1 W

POWER SUPPLY

Internal Batteries	2 x "AA" cells
Consumption	3 V, maximum 100 mA (approx. 10 hours)

PHYSICAL

Dimensions	125 x 53 x 23 mm (5 x 2 x 1 inch) without plug-on mike
Weight	150 g, (0.33 lb) including batteries, without plug-on mike

19 KONFORMITÄTS-ERKLÄRUNG

DECLARATION DE CONFORMITE DECLARATION OF CONFORMITY



FABRICANT: Infomedia & Phihong pour NAGRAVISION
MANUFACTURER: *Infomedia & Phihong for NAGRAVISION*

APPAREIL : Ares-M & alimentation PSC03R-050
MODEL: *Ares-M & power supply PSC03R-050*

NORMES APPLICABLES : **APPLICABLE NORMS:**

Champ électromagnétique rayonné
Radiated electromagnetic field EN 55022 Cl. B
EN 55022 Cl. B

Immunité aux champs électromagnétiques
Immunity to electromagnetic fields EN 61000-4-3
EN 61000-4-3

Immunité aux décharges électrostatiques
Immunity to electrostatic discharges EN 61000-4-2
EN 61000-4-2

Immunité aux transitoires électriques
rapides en salves sur câbles d'entrées/sorties
(500V)
*Immunity to burst on input/output signal line
(500V)* EN 61000-4-4 level 1
EN 61000-4-4 level 1

Cheseaux 4^{ème} trimestre 2005
Cheseaux 4th quarter 2005

Signature

Gestion des déchets d'équipements électriques et électroniques
Regulation on waste electrical and electronical equipment

En fin de vie de l'appareil, amener à un centre de récupération des déchets.
*This product contains elements that could harm the environment. Please dispose of it
through an appropriate recycling centre.*



NAGRAVISION SA KUDELSKI GROUP
Route de Genève 22
CH-1033 Cheseaux
Switzerland

Phone +41 (0)21 732-0101
Fax +41 (0)21 732-0100
E-mail: audio_pro@nagra.com

All rights reserved-© January, 2006